

Rotbäckchen®



Presseinformation

Die Fruchtsaftmarke Rotbäckchen feiert 70. Geburtstag

Seit 1952 begleiten Rotbäckchen-Säfte aus Unkel am Rheingenerationsübergreifend den Alltag vieler Familien

Unkel/Köln, Januar 2022. „Rotbäckchen-Säfte hat mir früher immer meine Mutter oder Großmutter gegeben, wenn es mir nicht so gut ging“, so hört man häufig, wenn man Verwender/innen fragt, warum sie gerne Rotbäckchen trinken. Gut 72 Prozent der Bevölkerung kennen die Marke und den Mehrfruchtsaft. Als die beiden Brüder Walter und Günther Lauffs im Jahr 1952 die magische Originalformel des Rotbäckchen-Saftes entwickelten, konnten sie sich natürlich noch nicht der historischen Tragweite bewusst sein, die ihre Erfindung für das Familienunternehmen Haus Rabenhorst bedeuten würde. Die beiden Ur-Enkel des Pfarrers Johann-Heinrich Lauffs, seinerseits im Jahre 1805 Gründer eines Weinguts am Mittelrhein, das den Grundstein des heutigen Unternehmens legte, hatten für ihre Saftkreation einen besonderen Antrieb: Den vielerorts in Deutschland der Nachkriegszeit blassen Bäckchen der Kinder wollten sie durch eine gute Versorgung mit Eisen und Vitamin C entgegenwirken. Sie entwickelten den ersten Rotbäckchen-Saft und damit die Marke, wie sie noch heute im Betrieb besteht.

Das Aussehen des Rotbäckchens, das Design der Flaschen und auch die Sortimentsvielfalt variieren dabei im Laufe der Historie seit 1952, aber das Konzept von Produkten auf Basis purer Direktsäfte und damit einhergehend höchster Qualität der verwendeten Früchte blieb immer konstant. Dabei liegt allen Rotbäckchen-Säften der Gedanke zu Grunde, mit einer ausgewogenen Komposition an Zutaten sich und anderen das Beste weiterzugeben. So verwundert es auch nicht, dass Rotbäckchen-Säfte seit vielen Generationen große und kleine Familien durch ihren Alltag begleiten – um mit der eigenen Familie einen leckeren, gesundheitsfördernden Direktsaft zu genießen oder auch als beliebtes Geschenk für Jung und Alt.

Rotbäckchen®



Presseinformation

Unter den zahlreichen Saftkreationen innerhalb des Rotbäckchen-Sortiments haben sich im Laufe der Jahre vor allem die Sorten Rotbäckchen Immunstark, Rotbäckchen Lernstark und Rotbäckchen Morgenstark – aber auch der Allzeitklassiker Rotbäckchen „Das Original“ bei den Verbraucher/innen durchgesetzt. Und auch die unter der Marke Rotbäckchen entwickelten Nahrungsergänzungsmittel auf Basis purer Direktsäfte und die Rotbäckchen Mama-Produkte für werdende und stillende Mütter erfreuen sich einer stets wachsenden Beliebtheit. Seit 2020 gibt es als Rotbäckchen Kraftpakete zudem kleine Direktsaft-Shots, die dem modernen Ernährungsbewusstsein und handlichen on-the-go Produkten Rechnung tragen. Dabei können alle Saftliebhaber sich stets auf die Rotbäckchen Qualitätsgarantie verlassen, die seit vielen Jahren konstant auch durch Auszeichnungen aus der Ernährungsbranche unter Beweis gestellt wird: Rotbäckchen war schon „Bio-Marke des Jahres“, „Fruchtsaftmarke des Jahres“ oder auch „Bestes Bio-Produkt“ sowie „German Brand Award Winner 2020“ und zuletzt der Gewinner des „Marken Awards 2021“ für die erfolgreiche Einführung der Rotbäckchen Kraftpakete.

Um das 70. Jubiläum gebührend zu feiern, erscheint ab Januar 2022 eine Rotbäckchen Sonderedition, mit der man sich und den Liebsten eine leckere Freude bereiten kann.

Über Rotbäckchen

Rotbäckchen ist eine der wenigen Marken, die über Jahrzehnte hinweg geblieben ist, was sie immer war – ein Gütesiegel für gesunde Ernährung. Generationen von Familien vertrauen auf den Saft mit der magischen Originalformel. Das Geheimnis der magischen Formel von Rotbäckchen liegt in der ausgewogenen Komposition der verschiedenen Zutaten. Alle Rotbäckchen-Produkte werden mit Liebe und Sorgfalt hergestellt. Rohstoffe von höchster Qualität werden naturbelassen und besonders schonend verarbeitet.